



NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE GAMING



August 2012

45. Jahrgang

Ausgabe 4/2012

Herausgeber, Verleger und Druck: Marktgemeinde Gaming, Im Markt 1-3, 3292 Gaming

Fotos: Gemeinde Gaming und zur Verfügung gestellt

Aus dem Inhalt:	Seite
Bericht GR-Sitzung	2-3
Familienfreundliche Gemeinde	4-5
Arzt- und Apothekendienste	6
Neuhaustreffen 2012	7
Programm Chopin-Festival	8-9
Landesausstellung 2015	10
30 km/h-Zone in Lackenhof	10
Wasserzählerablesung	11
Feuerbrand	12
Mustorung Jahrgang 1904	13
Jugendticket 2012/2013	13
Musikschule Erlaufthal	16
Hauptschule Gaming	17
Volksschule Gaming	19
Häckseldienst	20
Problemsloßsammlung	21
Schützenverein Gaming	22
Bücherstube Pfarre Gaming	23
Seite FF Gaming	25
Veranstaltungen	26-27
VA-Kalender	28

Homepage

www.gaming.gv.at

Politische Kultur in Gaming



Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Gämingerinnen und Gäminger!

Das neue Splitt- und Salzlager in Lackenhof sowie der neue Nahversorger für Lackenhof erhitzen derzeit die politischen Gemüter in unserer schönen Gemeinde.

Dies wird von einigen Personen zum Anlass genommen, sehr polemische, hetzerische und untergriffige Aussendungen zu verfassen. Ich werde mich auch durch diese Art von Provokation mit Sicherheit nicht auf dieses Niveau herablassen.

Für die Schneeräumung in Lackenhof ist die Errichtung eines neuen **Splitt- und Salzlagers** unbedingt notwendig. Diese Neuerrichtung steht seit einigen Jahren auf dem Programm, wurde aber bisher aus finanziellen Gründen immer aufgeschoben. Jetzt muss es sein, um die wichtige Schneeräumung im Ötscherdorf sicherstellen zu können. Das Lager verursacht Kosten in Höhe von ca. 69.000 Euro. Mir ist bewusst, dass es sich dabei um sehr viel Geld handelt. Die Gemeinde hat mehrere Angebote eingeholt und der Gemeinderat hat den Auftrag an den Best- und Billigstbieter vergeben.

Zum notwendigen Grundtausch mit der Forstverwaltung Langau möchte ich folgendes anmerken: Für das neue Splitt- und Salzlager benötigen wir 100 m² Grund im Ortszentrum von Lackenhof. Dafür wurde ein altes Weggrundstück (mitten im Betriebsgelände des alten Sägewerkes in Langau, ohne Anbindung an öffentliches Gut und daher für die Gemeinde nicht nutzbar) im Ausmaß von 522 m² eingetauscht. Außerdem ist uns die Forstverwaltung Langau in letzter Zeit immer wieder bei Vermessungen entgegengekommen, was diesen, für die Lackenhofer sehr wichtigen Grundtausch noch mehr rechtfertigt.

Zum **Nahversorger Projekt in Lackenhof** kann ich aufgrund laufender Verhandlungen nur so viel sagen, dass die Gemeinde Gaming zu den bereits beschlossenen € 70.000 steht. Weitere 160.000 Euro kann sich die Gemeinde nicht leisten.

Seit einem Dreivierteljahr bemühe ich mich um eine nachhaltige Lösung für einen Nahversorger in Lackenhof. Ich hoffe sehr, dass meine Bemühungen, durch das Zustandekommen einer für alle Seiten zufriedenstellenden Lösung, belohnt werden.

Renate Gruber
Bürgermeisterin



Bericht aus der GR-Sitzung vom 26. Juni 2012:

Öffentlicher Sitzungsteil

Bericht der Bürgermeisterin:

- **Gemeindeparterschaft Bad Sassendorf - Brief Bahlmann**

Frau Bgm. Gruber verliest einen Brief von Bgm. Antonius Bahlmann aus unserer Partnergemeinde Bad Sassendorf, indem ersucht wird die Partnerschaft der beiden Gemeinden wieder zu intensivieren. Bgm. Gruber ist der Ansicht, dass derzeit aufgrund der großen Entfernung und der bei Besuchen verbundenen Kosten in finanziell schwierigen Zeiten eine Intensivierung der Partnerschaft mit Bad Sassendorf nicht angedacht ist. Geld, welche Besuche in der Partnergemeinde kosten würden, soll für Projekte in der eigenen Gemeinde verwendet werden.

- **Landesausstellung 2015**

Frau Bgm. Gruber berichtete über den Zuschlag zur Ausrichtung der Landesausstellung 2015 an drei Standorten und zwar in Laubenbachmühle (Gemeinde Frankenfels), Wienerbruck (Gemeinde Annaberg) und Neubruck (Gemeinden Scheibbs und St. Anton an der Jeßnitz). Frau Bgm. Gruber betont, dass auch unsere Gemeinde von der Landesausstellung profitieren wird.

Berichte der Ausschüsse

Prüfungsausschuss

Der Vorsitzende, GR. Herwig Wais, berichtete, dass der Prüfungsausschuss stichprobenweise Einsicht in die Haushaltsüberwachungsliste und in die Personalverträge genommen hat. Weiters wurden Versicherungsfragen allgemeiner Art erörtert und die Verwahrung der Barbestände kontrolliert.

1. Nachtragsvoranschlag 2012

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2012 weist folgende Summen auf:

Ord. Haushalt	Einnahmen	6.051.900,00Euro
	Ausgaben	6.051.900,00Euro
AO. Haushalt	Einnahmen	906.200,00Euro
	Ausgaben	906.200,00Euro

Prüfungsausschussobmann GR. Wais führte aus, dass sich der Prüfungsausschuss mit dem Nachtragsvoranschlag beschäftigt hat. Dabei wurde nur eine geringe Umverteilung festgestellt. Es gab keinen Anlass zur Kritik.

GR. Muckenhuber vermisste den Spargedanken beim Nachtragsvoranschlag, besonders beim neuen Salz- und Sandlager in Lackenhof, welches zu kostenintensiv ist. Das Geld dafür soll anders eingesetzt werden.

Der Nachtragsvoranschlag wurde mehrheitlich beschlossen.

Energiebeauftragter der Marktgemeinde Gaming

Entsprechend dem § 11 Abs. 1 des neuen NÖ Energieeffizienzgesetzes 2012 ist der öffentliche Sektor verpflichtet, zumindest eine fachlich geeignete Person als **Energiebeauftragte/n** ab dem Kalenderjahr 2013 für die in ihrem Eigentum oder Besitz stehenden Gebäude in NÖ, deren Innenraumklima unter Einsatz von Energie konditioniert ist, zu bestellen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen Herrn **Umwelt-GR. Gerhard Schuhleitner** zum Energiebeauftragten der Marktgemeinde Gaming zu bestellen. Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich und ohne zusätzliche finanzielle Abgeltung.

Haus der Begegnung - Tarifiergänzung

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen (Antrag GGR. Andreas Fallmann) für Veranstaltungen vor dem Haus der Begegnung in Gaming, bei denen die Küche und die Toiletten im Haus verwendet werden 60 Euro Miete pro Tag inkl. MwSt. zu verrechnen. Die Stromkosten für den Außenbereich werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Sanierung des Fuß- bzw. Radweges durch den Kartausenpark

Der Club der ÖVP-Gemeinderäte hat einen Dringlichkeitsantrag bezüglich der Sanierung des Fuß- bzw. Radweges durch den Kartausenpark eingebracht:

Auf Antrag von GGR. Werner Grünsteidl hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, ein Projekt auszuarbeiten, Kostenvoranschläge einzuholen und in das Budget 2013 aufzunehmen.

Familienfreundliche Gemeinde

Öffentliches WC für Kartausenparkplatz

Der Gemeinderat hat auf Antrag von GR. Christian Pöchhacker einstimmig beschlossen, einen WC-Container bei der Fa. Containex zum Preis von 8.160,00 Euro inkl. MWSt. anzukaufen und im Anschluss an die Gartenmauer des Kartausenareals auf dem Parkplatz aufzustellen sowie den behindertengerechten Zugang und die notwendigen Anschlüsse herzustellen. Die Bedeckung erfolgt durch den 1. Nachtragsvoranschlag 2012.

Errichtung eines Jugendzentrums am Kartausenparkplatz

Im Zuge der Neugestaltung des Kinderspielplatzes am Umberg hat Frau Bgm. Gruber zugesagt, auch für die Jugendlichen unserer Gemeinde einen geeigneten Treffpunkt zu suchen und zu gestalten. Darüber hinaus ist das **Jugendzentrum** auch im Projekt "Familienfreundliche Gemeinde" enthalten.

Bei Gesprächen mit Vertretern der Maria Thron Privatstiftung konnte Frau Bgm. Gruber erreichen, dass am nördlichen Rand des Kartausenparkplatzes ein Jugendcontainer aufgestellt werden darf.

Die Jugendlichen wurden von Anfang an in die Gestaltung des Jugendraumes mit eingebunden und haben sich auch bereit erklärt, bei der Aufstellung und Einrichtung tatkräftig mitzuhelfen.

Die Gemeinde wird bei der Umsetzung des Jugendzentrums von der ausgebildeten Jugendberaterin des Landes NÖ Frau Barbara Wendl betreut.

GR. Martina Spring stellte den Antrag, einen gebrauchten Container der Fa. Containex zum Preis von 3.480,00 Euro anzukaufen und mit den Jugendlichen fertig zu stellen und einzurichten. Die Bedeckung erfolgt durch den 1. Nachtragsvoranschlag 2012.

Einstimmige Annahme.

Errichtung eines Splitt- und Salzlagers in Lackenhof

Das derzeit bestehende Sandlager im Bereich der Auffahrt "Am Belling" ist in einem derart baufälligen Zustand, sodass ein Neubau unbedingt erforderlich ist. Im Herbst 2011 wurde ein geeigneter Standort für einen Neubau gesucht und im Bereich des Parkplatzes gegenüber dem Landesheim (WESCH-Verein) auf einem Grundstück der Forstverwaltung Langau gefunden.

Der dafür notwendige Grundtausch (für das neue Splitt- und Salzlager werden 100 m² Grund benötigt und gegen ein nicht benötigtes Weggrundstück im Areal des ehemaligen Sägewerkes in Langau mit einer Fläche von 522 m² getauscht) mit der Forstverwaltung Langau wurde vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen.

Drei Baufirmen wurden eingeladen, ein Offert zum Neubau des Splitt- und Salzlagers abzugeben.

Auf Antrag von Vizebgm. Ludwig Hable hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, den Auftrag an die Fa. Enöckl GesmbH. zum Preis von € 69.265,20 inkl. MwSt. zu erteilen. Die Arbeiten sind bis spätestens Ende Oktober 2012 abzuschließen, damit es bereits im Winter 2012/2013 verwendet werden kann. Die Bedeckung erfolgt durch den 1. Nachtragsvoranschlag 2012.

Nichtöffentlicher Sitzungsteil:

Subventionsansuchen:

Hegering Gaming - Subvention Hegeringschau 2012	€	368,00
Kartausenbetriebs-GesmbH. – Subventionsansuchen Werbetafel A1	€	470,00
Perchtengruppe "Lackenhofer Rotmöselbodenteufeln" - Subvention 2012	€	400,00
Schülerheim der HTBLA Hallstatt	Ansuchen abgelehnt	
Güterweg "Hinterreith" - Unwetterschaden, Gemeindebeitrag	€	574,19

Personalangelegenheiten

Englischunterricht in den Kindergärten Gaming und Kienberg

Frau Bobette Hužovič wird auch künftig je zwei Unterrichtsstunden pro Woche im Gaming und Kienberger Kindergarten Englisch unterrichten.

Aufnahme eines neuen Lehrlings für die Gemeindekanzlei

Nachdem Bürokaufmann-Lehrling Simon Milleder seine Lehre mit der Lehrabschlussprüfung erfolgreich beendet hat, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, **Frau Sarah Leichtfried** als neuen Lehrling im Lehrberuf Bürokauffrau in der Gemeindekanzlei aufzunehmen.

Neuigkeiten vom Jugendzentrum Freiwillige helfen beim Entstehen

Für das Abbinden und den Aufbau des Pultdaches bzw. der Verschalung konnten gleich drei freiwillige Profis gefunden werden: die Zimmerer Herbert Egger, Patrick Hess und Florian Pyringer unterstützten ebenso die Arbeiten wie Sebastian und Rudolf Klaar sowie Yvonne Loidl, Celina Kraus und Maurice Matschegg bei den Streifarbeiten. Die Außenarbeiten sollten bis Ende Juli fertig gestellt sein. Bezüglich Einrichtung ist nun die Kreativität und das Organisationstalent der Jugendlichen selbst gefragt. Mit Hilfe von Barbara Wendl (Jugendcoach) sollen nun in Eigeninitiative diverse Möbelstücke mittels Sponsoring oder auch aus eigenen Mitteln aufgebracht werden.



1. Maifest in Gaming



Ein großer Wunsch der Bevölkerung wurde mit der Abhaltung des 1. Maifestes in Gaming erfüllt. Nachdem die Marktgemeinde Gaming die Vorarbeiten – wie zB Setzen des Betonrohres bzw. Aufstellen des Maibaumes und der Bühne – geleistet hatte, wurde das Fest von der Landjugend Gaming sehr gut organisiert und unterhaltsam durchgeführt. Frau Bürgermeister Renate Gruber bedankt sich besonders beim Obmann der Landjugend Karl Teufel für die gute Zusammenarbeit und hofft, dass dieses Brauchtum auch in den nächsten Jahren in Gaming gepflegt wird.

Foto Miriam Seidl: Monja Schornsteiner, Nina Teufel, Hannes Mayer, Bgm. Renate Gruber, Obmann Karl Teufel und Sebastian Bohlheim

Mobiler Besucherservice

Frau Sabine Fischer aus Gaming hat sich nach dem letzten Aufruf in der Gemeindezeitung dankenswerterweise dazu bereit erklärt, nicht mobile Menschen zu Hause zu besuchen.

Dr. Sabine Fischer – aufgewachsen in Hollenstein a.d. Ybbs und Salzburg (Stadt) - arbeitet seit Dezember 2011 als Biologin im Wildnisgebiet Dürrenstein und hat dadurch Gaming zu ihrem Lebensdomizil auserwählt. Sie hat weiters eine Ausbildung zur dipl. Lebens- und Sozialberaterin absolviert und hat auch 2 Jahre bei der Kummernummer gearbeitet.

Seit März 2012 besucht sie regelmäßig Theresia Schneck bzw. bis vor kurzem auch Rudolf Schneck sen. in Gaming.



Foto Gemeinde Gaming: Herr Rudolf Schneck sen. freute sich immer sehr über den Besuch von Sabine Fischer im Rahmen des mobilen Besucherservice.

Wollen auch Sie nicht mobilen Menschen ein wenig Wärme schenken und sie zu Hause besuchen oder wollen Sie gerne zu Hause besucht werden, melden Sie sich bitte bei Frau Silvia Metz im Gemeindeamt Gaming, Tel. 07485/97308-16.

Wanderwege optimieren

Ewald Pinter und Johann Böckl vom Pensionistenverein Gaming haben sich dankenswerterweise dazu bereit erklärt, die Wanderwege in der Umgebung von Gaming abzugehen und Schwachstellen bei den Bänken aufzuzeigen. Auf ihre Initiative hin wurden etliche beschädigte Bänke repariert bzw. auch 3 neue angeschafft.



Foto: Am Mitterberg lädt eine neue Tisch-Bank mit Ausblick auf Gaming zum Verweilen ein!



Foto von I.n.r. : Mutter Sandra Schmidberger, Vater Michael Schmidberger, Baby Magdalena Schmidberger, Bademeister Herbert Heigl, Mutter Jenny Cassidy mit den Zwillingen Tobias und Anna Cassidy

Bademeister Herbert Heigl freut sich sehr, dass er den Badegästen nun auch im Bedarfsfall einen Rollstuhl zur Verfügung stellen kann.

Zugang zu Freibadbecken nun auch barrierefrei

Besondere Freude herrscht nun auch bei den Müttern und Vätern mit Kinderwägen, welche das Freibad Gaming besuchen. Bis vor Kurzem war ihnen der Zugang zum Schwimmbecken nur durch das Durchschreitebecken – also durch das Wasser – möglich. Nun können Kinderwägen genauso wie Rollstuhlfahrer bequem durch zum Becken gelangen.



Beachvolleyballplatz fertiggestellt

Ab sofort ist der Beachvolleyballplatz im Kartausenpark auf eigene Gefahr und kostenlos benützbar. Rechen werden ab Fertigstellung des Jugendtreffs in dessen Abstellraum deponiert werden. Ebenso wie ein Besen für den Skaterplatz – **BENÜTZEN ERLAUBT!**

Frau Bürgermeister Renate Gruber bedankt sich ganz herzlich bei Projektleiter Rudolf Klaar und den Gemeindearbeitern für die Durchführung der vielen zusätzlichen Arbeiten!

A P O T H E K E N BEREITSCHAFTSDIENST

Bereitschafts-, Turnus- und Nachtdienste erfolgen im wöchentlichen Wechsel, beginnend jeweils mit Samstag 12:00 Uhr, handelt es sich hierbei um einen Feiertag jeweils beginnend mit Freitag 18:00 Uhr.

	Scheibbs	Purgstall	Gaming	Gresten
August	11.-17.	18.-24.	01.-03./25.-31.	04.-10.
September	08.-14.	15.-21.	22.-28.	01.-07./29.-30.

Gaming: Tel.: 07485/97223 od. 97224

Gresten: Tel.: 07487/2673

Scheibbs: Tel.: 07482/42 228

Purgstall: Tel.: 07489/2874

Arztdienste zu den Wochenenden

Monat	Dr. Reiter	Dr. Lindner	Dr. Nikou	Dr. Kammerer	Dr. Dechant
August	25/26	15	04/05	18/19	11/12
September	29/30	01/02	08/09	22/23	15/16

Dr. Claudia Reiter
Im Markt 7
3292 Gaming
Tel. 07485/98400
od. 0664/1116877

Dr. Barbara Lindner
Maierhöfen 2,
Ötscherlandstr. 6
Tel. 07480/20078
od. 07485/98488

Dr. Syrus Nikou
Salcherstraße 3
3264 Gresten
Tel. 07487/2680

Dr. Wolfgang Kammerer
Friedhofgasse
3264 Gresten
Tel. 07487/2440

Dr. Engelbert Dechant
Schulstraße 3
3293 Lunz
Tel. 07486/8800

Zahnarzt – Notdienste

Datum	Name	Adresse	Tel.Nr.
04.-05.08.	Franz Nigl	Hauptplatz 30, 3300 Amstetten	07472 62900
11.-12.08.	Dr. Wojciech Landowski	Hauptstraße 31, 3362 Mauer bei Amstetten	07475 54595
15.08.	Dr. Ernst Schweidler	Wiener Straße 9, 3300 Amstetten	07472 64501
18.-19.08.	Dr. Arthur Franz Josef Pichler	Lindengasse 5/1/1, 3385 Markersdorf	02749 8850
25.-26.08.	Dr. Ingeborg Steininger	Kirchenplatz 2, 3370 Ybbs	07412 52222
01.-02.09.	Dr. Simion Borbely	Gunnersdorfer Straße 26, 3363 Amstetten	07475 52355
08.-09.09.	DDr. Birkan Chahin	Im Markt 12, 3292 Gaming	07485/97270
15.-16.09.	DDr. Franz Zach	Kirchenplatz 4, 3261 Steinakirchen/Forst	07488/20060
22.-23.09.	Dr. Adalbert Kilyen	Lindenstraße 16/1, 3372 Blindenmarkt	07473 2641
29.-30.09.	Dr. Elfriede Übelacker	Pfarrsiedlung 9/21, 3351 Weistrach	07477/43550

Feuerpolizeiliche Beschau

Die Mängelbehebung der im abgelaufenen Jahr beschauten Objekte ist noch nicht zur Gänze abgeschlossen.

Wir weisen darauf hin, dass die noch nicht erledigten Mängelbehebungen so rasch als möglich durchzuführen und beim zuständigen Rauchfangkehrer zu melden sind!

Die Kosten für eine erforderliche Nachprüfung wären zur Gänze von den Betroffenen zu Tragen

Ihr
Rauchfangkehrer

STANGL

... mehr als nur ein Rauchfangkehrer!



Tennisplatz Lackenhof

€ 10,- pro Stunde

€ 90,- 10er Block

Reservierung
unter
07480/5300

Der Tennisplatz liegt im Weintal, direkt neben dem Hotel Jagdhof.
Platzverwaltung:
Hotel Jagdhof, T 07480/5300, office@jagdhof.at, www.jagdhof.at

Hotel Jagdhof

Information und freundliche Beratung:

Ötscher Tourismusbüro Lackenhof, T 07480/200 20, info@lackenhof.at, www.lackenhof.at

Neuhaustreffen 2012

Über 60 Teilnehmer waren am 06.06.2012 zum 2. Treffen der junggebliebenen Neuhauser und Kienberger in die Schindlhütte gekommen

Ein erstes Wiedersehen der ehemaligen Kinder und Jugendlichen, die in der heute nicht mehr bestehenden Kienberger Arbeitersiedlung „Neuhaus“ in den 40er, 50er und 60er Jahren großgeworden sind, hat schon vor drei Jahren, im Sept. 2009 stattgefunden.



Die Idee, eine solche Zusammenkunft zu veranstalten, stammte von dem ehemaligen „Ferienkind“ Viktor Divis (vulgo Schwarzeck). Als Organisator haben Erwin Delle-Karth, Werner Holzknecht und Heinz Dorn (vulgo Wieser) die Adressen (fast) aller ehemaligen Neuhauser ausfindig gemacht, auch die Anschriften jener Wagemutigen, die vor 50 Jahren nach Kanada ausgewandert sind.

Die Siedlung „Neuhaus“ war von der Kienberger Stahlflaschenfirma Josef Heiser in den Jahren 1855, 1890 und 1900 für die Firmenarbeiter erbaut und ist 2007 abgerissen worden. In all diesen Jahren haben Hunderte von Familien dort gewohnt, gelebt, ihre Kinder großgezogen und versucht, mit dem bestimmt nicht immer einfachen Lebensbedingungen fertig zu werden.

Die Teilnehmer des Treffens haben sich jedenfalls gerne an ihre Jungendtage erinnert, alte Erlebnisse besprochen, neue Bekanntschaften geschlossen und den Nachmittag bis spät in die Nacht hinein im Kreise alter und neuer Freunde genossen.

Eine Fortsetzung der Treffen ist für die nächsten Jahre durchaus geplant.

Obstbaumaktion 2012

Das Regionalmanagement Mostviertel bietet auch heuer wieder Besitzern landwirtschaftlich genutzter Flächen sowie Gemeinden auf öffentlichen Flächen die Möglichkeit, geförderte Obstbaumsets zu erwerben. Ein Obstbaumset besteht dabei aus einem hochstämmigen Obstbaum, einem Fraßschutzgitter, einem Pflock, einem Anbindestrick sowie, bei Apfelbäumen, auch einem Wühlmausgitter. Der Preis für ein derartiges, gefördertes Baumset wird heuer € 14,- betragen. Dieser Preis ist nur durch Förderungen möglich, die auch an einige Bedingungen geknüpft sind.



Bestellungen werden heuer ausschließlich online im Internet auf der Homepage www.regionalverband.at entgegen genommen!

Auf dieser Homepage sind auch die Teilnahmebedingungen angeführt!

Die Bestellfrist endet am 30. September 2012!

Nachträglich eingelangte, bzw. unvollständig ausgefüllte Bestellungen können nicht berücksichtigt werden!

Informationen zur Obstbaumaktion erhalten Sie im Regionalmanagement Mostviertel, Sabine Zehetgruber, Mobil: 0676/812 20325 oder E-Mail: sabine.zehetgruber@regionalverband.at

XXVIII CHOPIN FESTIVAL

in der Kartause Gaming

Aus Anlass dieser Festlichkeit
ersuchen wir um Beflaggung
entlang der LB25.

Chopin und Ungarn zu Gast im Ötscherland
Chopin és Magyarország az Ötscher-vidék vendége

9. - 12. August 2012

60 Jahre Internationale Chopin-Gesellschaft in Österreich

Konzerte in der Kartause, der Pfarrkirche und am Lunzersee
Solisten und Ensembles aus Ungarn, Österreich,
Polen, Slowakei und den Niederlanden

Werke von F. Chopin, F. Liszt, Z. Kodály, J. Brahms, B. Bartók, N. Paganini u.a.
Ungarische klassische Musik und Volksmusik

Veranstalter:

Internationale Chopin-Gesellschaft in Wien
Künstlerische und organisatorische Leitung:
Theodor Kitzler, Karolina Bernard und Maruzs Morga

Informationen und Tickets:

Internationale Chopin-Gesellschaft in Wien, Biberstrasse 4/4, 1010 Wien
Tel.: +43/1/312 23 74, Fax: +43/1/312 23 74 75, E-Mail: office@chopin.at

Kartause Gaming, 3292 Markgarnnide Gaming
Tel.: +43/7485/984 66, Fax: +43/7485/984 66 13, E-Mail: office@kartause-gaming.at

Weitere Informationen: www.chopin.at



International
Music Council



REPUBLIKEN
POLNISCHE
GESELLSCHAFT



Polish
TOURIST
ORGANISATION

EUROPEAN
TOURIST
ORGANISATION



Programm Chopin-Festival 2012

Donnerstag, 9. August

18.00 Uhr
Pfarrkirche Gaming

Abendkonzert mit der Mozartorgel

8 Ausgezeichnete PreisträgerInnen des österreichischen Jugendwettbewerbs „Prima la Musica“ spielen Werke von F. Chopin, J. Haydn, F. Liszt u.a.
An der historischen Mozartorgel: Klaus Hehn / Österreich
Moderation: Mag. Angelika Persterer-Orinig

Freitag, 10. August

14.30 Uhr
vor der Kartause

Feierliche Einweihung der F. Chopin-Promenade (Allee vom Ortszentrum zur Kartause)

15.30 Uhr
Prälatenhof

Feierlicher Einzug

Musikkapelle Gaming
Kapellmeister: MMag. Andreas Jordan
Das ungarische Folkloreensemble *Napraforgók*
Goldhauben Trachtengruppe Lackenhof

16.00 Uhr
Barockbibliothek

Feierliche Eröffnung

18.00 Uhr
Kartausenkirche

Orchesterkonzert

Slowakisches Radio Symphonieorchester, Bratislava
Dirigent: László Kovács / Ungarn
Solisten: Janusz Olejniczak, Klavier / Polen
Sándor Jávorkai, Violine / Ungarn
Ádám Jávorkai, Violoncello / Ungarn

Zoltán Kodály: *Tänze aus Galánta (Galántai Táncok)*
Frédéric Chopin: *Grande Fantaisie sur des airs polonais, A-Dur, Op. 13*
Johannes Brahms: *Doppelkonzert in a-Moll für Violine und Violoncello, Op. 102*

Samstag, 11. August

12.00 Uhr
Prälatensaal

Dinnerkonzert

Festliches Mittagessen mit ungarischen Spezialitäten und musikalischen Darbietungen

Katalin Falvai, Klavier / Ungarn
Werke von F. Liszt und F. Chopin
Paganini Virtuosi Budapest / Ungarn
Zigeunermusik

21.00 Uhr
Barockbibliothek

Nocturno – nächtliches Konzert bei Kerzenlicht *Chopin und Liszt – eine Musikerfreundschaft*

Solisten des Festivals:
Clara Biermasz, Judith Valerie Engel, Katalin Falvai, Ádám Jávorkai, Sándor Jávorkai, Miriam Rodriguez-Brüllová und Janusz Olejniczak
Moderation: Dr. Liliana Niesielska
Werke von F. Chopin und F. Liszt mit Lesung

Sonntag, 12. August

11.00 Uhr
Barockbibliothek

Matinee

Die Gitarristin und die Teufelsgeiger

Miriam Rodriguez-Brüllová, Gitarre / Slowakei
Sándor Jávorkai, Violine / Ungarn
Ádám Jávorkai, Violoncello / Ungarn
Werke von F. Chopin, B. Bartók, H. Wieniawski, Z. Kodály, N. Paganini u.a.

13.00 Uhr
Prälatensaal

Abschiedsempfang

18.00 Uhr
Lunz am See, Seebühne
(bei Schlechtwetter in der Barockbibliothek der Kartause)

Musikalischer Ausklang

Miriam Rodriguez-Brüllová, Gitarre /
Werke von F. Chopin u.a.
Paganini Virtuosi Budapest / Ungarn
Zigeunermusik mit Gesang

Eintrittskarten:

Festivalkarte: I. Kat. 280,- ; II. Kat. 225,-
Einzelkarten: zwischen € 20,- und € 98,-
Ermäßigte Karten für die Mitglieder der ICG und ÖPG

Reservierung von Eintrittskarten:

Internationale Chopin-Gesellschaft in Wien, 1010 Wien, Biberstraße 4/4
Tel.: +43/1/512 23 74, Fax: +43/1/512 23 74 75, E-Mail: office@chopin.at

Kartause Gaming, 3292 Marktgemeinde Gaming
Tel.: +43/7485/984 66, Fax: +43/7485/984 66 15, E-Mail: office@kartause-gaming.at

www.chopin.at

**Ermäßigung für
Einheimische**
Personen, mit
Hauptwohnsitz in Gaming
erhalten 20% Ermäßigung
auf den Kartenpreis.
Um diese Ermäßigung in
Anspruch nehmen zu
können, ist ein Gutschein
notwendig, der im
Meldeamt der
Marktgemeinde Gaming
ausgegeben wird.

Landesausstellung 2015

Liebe Gämingerinnen und Gäminger!

Die mit großer Spannung erwartete Entscheidung über den Austragungsort der Landesausstellung 2015 ist Anfang Juni gefallen und unsere Region wird mit dem Standort Neubruck Teil dieser Landesausstellung sein.

Die Ausstellung 2015 mit dem Titel „Eroberung der Alpen – Natur und Technik“ setzt dabei auf die wunderschöne Kulturlandschaft im Naturpark Ötscher-Tormäuer und auf eine Zusammenarbeit mit dem benachbarten Pielachtal.

Der Standort im Erlaufthal wird das Schloss Neubruck bei Scheibbs sein. Dieses bietet nicht nur ein einmaliges historisches Ambiente mit einer entsprechenden Geschichte, sondern auch ein großes, seit längerer Zeit ungenutztes Areal, das sich optimal für die Landesausstellung eignet. Neben der eigentlichen Landesausstellung wird ein interkommunaler Wirtschaftspark errichtet, der Flächen für Betriebsansiedelungen bietet. Ziel ist es, Arbeitsplätze zu schaffen und damit eine nachhaltige Stärkung der Region zu erreichen. Die Landesausstellung wird uns helfen unsere Region und Betriebe zu stärken und Problemen wie Abwanderung, Überalterung und Facharbeitermangel entgegen zu wirken.

Die hier gezeigten Bemühungen sind auch ein gemeinsamer Erfolg der Region, sind an diesem Projekt doch 17 Gemeinden und 3 Banken beteiligt. Mit der neu geschaffenen Neubrucker Immobiliengesellschaft entstand damit der größte Zusammenschluss in dieser Form in NÖ.

Bekanntlich profitiert von einer Landesausstellung die gesamte Region rund um den Ausstellungsort. Auch unsere Gemeinde wird von der Landesausstellung profitieren. Es liegt nun an uns, die nötige Aufbruchsstimmung entstehen zu lassen, um einen nachhaltigen Nutzen für Gaming und die Region zu erreichen.


Bürgermeisterin

30 km/h-Zone „Alte Weitentalstraße“ in Lackenhof

An die Gemeinde Gaming wurde im abgelaufenen Jahr von einigen Bewohnern des Bereiches der "alten Weitentalstraße" in Lackenhof der Wunsch herangetragen, eine 30 km/h-Geschwindigkeitsbegrenzung zu erlassen. Als Begründung wurde die Verkehrssicherheit und die Sicherheit der Anrainer genannt.

Eine Umfrage bei den betroffenen Anrainern (Wahlberechtigten) hat folgendes ergeben:

Für die 30 km/h-Zone: 62 Personen

Gegen die 30 km/h-Zone: 36 Personen

Aufgrund dieses Ergebnisses wurde ein Gutachten eines Verkehrssachverständigen eingeholt, welches nun vorliegt und die Errichtung einer 30er-Zone befürwortet.

Die Entsprechende Verordnung für die neue 30er-Zone in der alten Weitentalstraße in Lackenhof wird demnächst erlassen und die Verordnung tritt mit der Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft.



Hermann Lechner

Altbürgermeister u. Landtagsabgeordneter i.R.



Am 12. Juni 2012 ist der Altbürgermeister und LAbg. i.R. der Marktgemeinde Gaming, Herr Hermann Lechner, für immer von uns gegangen.

Herr Lechner wurde am 29. November 1924 geboren. Am 14. Mai 1955 wurde er im Gemeinderat der Marktgemeinde Gaming angelobt und ab dem Jahr 1960 war er Bürgermeister der Marktgemeinde Gaming. Im Jahr 1969 wurde er in den NÖ Landtag berufen und später dann Klubobmann der SPÖ NÖ. Er legte seine Funktion als Bürgermeister am 6. Februar 1994 nieder, dennoch war er bis zum Ende immer für die Marktgemeinde Gaming tätig. Am 05. November 2004 wurde Herr Lechner Ehrenbürger unserer Marktgemeinde.

Altbgm. Hermann Lechner hat bereits im Vorhinein dafür gesorgt, dass der Marktgemeinde Gaming keine Kosten für sein Begräbnis entstehen und auch in weiterer Folge für die Pflege seines Graben entstehen werden.

Frau Bürgermeister Renate Gruber bedankt sich im Namen der Marktgemeinde Gaming bei allen Teilnehmern, besonders bei den Abordnungen der Vereine, für die Anteilnahme am Begräbnis.



Spezieller Dank gebührt Herrn Pfarrer Mag. Franz Trondl, der sich dafür eingesetzt hat, dass die Trauerfeier in der Kirche der Kartause Gaming stattfinden durfte.

Wir werden Herrn Hermann Lechner stets ein ehrendes Andenken bewahren. Er wird uns sehr fehlen!

Wasserzählerablesung

Vor Kurzem haben Hauseigentümer wieder eine Ablesekarte für den Wasserzählerstand erhalten. Sie haben nun die Möglichkeit, selbst den Zählerstand am Wassermesser abzulesen, auf der **Antwortkarte den Zählerstand einzutragen** und diese Karte entweder beim **Gemeindeamt Gaming, im Gemeindebüro Lackenhof, der Raiffeisenbank Gaming, der Sparkasse Gaming oder der Volksbank Gaming**, abzugeben. Sie können den Zählerstand auch **telefonisch 07485/97308-15, per FAX 07485/98 509 oder per E-Mail peter.fallmann@gaming.noe.at** bekanntgeben.

Das Formular für den Wasserzählerstand finden Sie auch auf unserer Homepage www.gaming.gv.at.

Falls Sie keine Wasserablesekarte erhalten, wird Ihr Wasserzähler wegen der Neueichung, die alle 5 Jahre durchgeführt wird, von den Gemeindearbeitern ausgetauscht.

Tipp unseres Wassermeisters: Kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Wasserzähler, damit Rohrbrüche, laufende WC's usw. schnell entdeckt werden.

FEUERBRAND

Wieder auf dem Vormarsch!

Die Pflanzenkrankheit „Feuerbrand“ tritt leider auch in unserer Gemeinde in diesem Jahr wieder vermehrt auf.

Im Jahr 2007 wurden 457 positive Fälle in unserem Bezirk verzeichnet. Die betroffenen Pflanzen wurden ordnungsgemäß gerodet oder ausgeschnitten.

Genaueres Beobachten von Symptomen und schnelles Handeln bei Verdachtsfällen bilden das Herzstück der Feuerbrandbekämpfung.

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der MELDEPFLICHT eines jeden Gemeindebürgers.

Wie erkenne ich Feuerbrand?

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

- Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz
- Dabei krümmen sich die Triebspitzen infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten
- Über den Winter hinweg bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und geschrumpften Früchte hängen (Fruchtmumien)

! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !

Was tun bei Verdacht auf Feuerbrand?

Wenn sie die typischen Symptome an einer Ihrer Pflanzen erkennen, oder auch nur der Verdacht auf Feuerbrand besteht, sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten:

1. Berühren Sie **NIEMALS** verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile
2. Informieren Sie **UMGEHEND** ihre Gemeinde – der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen und begutachtet die Pflanzen
3. Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Feuerbrand-Beauftragte Ihrer Gemeinde alle weiteren Schritte für Sie in die Wege leiten.
4. Die Rodung bzw. der Ausschnitt darf **NUR** von eingeschulten Personen durchgeführt werden.
5. Eine Nachkontrolle der Bestände erfolgt vier Wochen bzw. ein Jahr später durch den Beauftragten der Gemeinde.

Nur wenn sich jede/r Gemeindebürger/in aktiv an der Feuerbrandbeobachtung beteiligt und jeder Verdacht am Gemeindeamt gemeldet wird, kann eine Katastrophe größeren Ausmaßes verhindert werden!

Feuerbrand ist eine ernst zu nehmende Pflanzenkrankheit – versuchen wir gemeinsam die wirtschaftlichen und kulturellen Schäden so gering als möglich zu halten!

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN

www.blut.at
0800 190 190

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Sonntag, 7. Oktober 2012
09:00-12:00 Uhr und
13:00-15:00 Uhr
Rot Kreuz Haus
GAMING

Erstspender müssen einen offiziellen Lichtblutspendernachweis und mindestens 18 Jahre alt sein!

Musterung – Stellungsjahrgang 1994

25 junge Gäminger des Jahrgangs 1994 waren bei der 2-tägigen Musterung in der Hesserkaserne in St. Pölten.

Nach der Musterung wurden die stellungspflichtigen Burschen von Vizebgm. Ludwig Hable empfangen und zu einem Essen in die Schindlhütte eingeladen. Die jungen Männer nahmen die traditionelle Einladung der Gemeinde gerne an und plauderten bei gemütlichen Beisammensein mit Vizebgm. Ludwig Hable, GGR Andreas



Fallmann und GR Christian Pöchacker über deren Zeit beim Bundesheer.

Foto Gemeinde Gaming (von rechts): Vizebgm. Ludwig Hable, Markus Leichtfried, Stefan Gruber, Florian Pyringer, Sebastian Klaar, Simon Milleder, Patrick Leutner, Michael Bratfisch, Patrick Essletzbichler, Valentin Blamauer, GGR Andreas Fallmann und GR Cristian Pöchacker

Nicht am Foto: Martin Buder, Faridoun Chahin, Aarion Egger, Bernhard Fidler, Wolfgang Hoffegger, Christoph Huber, Michael Huta, Martin Kerschbaumsteiner, Ferdinand Lindebner, Hannes Mayer, Christopher Reichhold, Fabian Reiter, Simon Schager, Wolfgang Stöger, Philipp Teufel und Manuel Willingshofer

Jugendticket 2012/2013

**NEU ab dem Schuljahr 2012/2013:
TOP-Jugendticket um € 60,-**

Ab dem kommenden Schuljahr wird die Schülerfreifahrt in der Ostregion neu geregelt. Es entfällt das oft mühevoll ausgefüllte Antragsformular, in vielen Fällen kommt man auch schneller zu seinen Fahrausweisen. Ab September gibt es nur noch zwei einheitliche Tickets. Das **TOP-Jugendticket um 60€** ist die ideale Karte für den Weg zum Ausbildungsort aber auch für die Freizeit. Damit können 365 Tage im Jahr alle Verbundlinien in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland benützt werden. Eine günstigere Möglichkeit, Bus, Bahn, Bim und U-Bahn zu nutzen, gibt es nicht. Mit dem TOP-Jugendticket kann somit die Schule auch von mehreren Wohnorten aus angefahren werden. Auch SchülerInnen, die bisher keinen Anspruch auf Schülerfreifahrt hatten – z.B. weil sie zu nahe an der Schule wohnen – können das TOP-Jugendticket nutzen. Wer nur die Öffis zwischen dem Hauptwohntort und dem Ausbildungsort braucht, für den gibt es zum gleichen Preis wie bisher (€ 19,60) das Jugendticket, gültig nur an Schultagen.

TOP-Jugendticket und Jugendticket gibt es für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre. Dort wo die Schule mit dem Verkehrsverbund zusammenarbeitet, werden die Jugendtickets durch die Schule ausgegeben. Wo dies nicht möglich ist, kann man die Tickets bei anderen Verkaufsstellen wie z.B. Bahnhofschalter oder Automaten bzw. im Webshop der Wiener Linien kaufen. Information zur Ausgabe werden auf der Website des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) auf www.vor.at sowie auf Facebook <http://www.facebook.com/VORgmbh> laufend aktualisiert.



Buswartehaus Grubberg

Umweltfreundliche Beleuchtung

Das Buswartehäuschen am Grubberg wird dank Franz Steiner von der Firma Elektro Steiner sehr umweltfreundlich beleuchtet.

Es wurde eine Solarzelle samt entsprechendem Akku installiert und so sorgt Sonnenenergie für die Beleuchtung des Buswartehauses.

Foto Gemeinde Gaming:
Franz Steiner, Bgm. Renate Gruber und gf.GR
Andreas Fallmann bei der umweltfreundlichen
Beleuchtung am Grubberg



9. Gäminger Gemeindepreisschießen

Der Schützenverein Gaming veranstaltet am **6. und 7. Oktober 2012** ein Preisschießen für Vereins-, Firmen-, Wirtshaus-, Institutions- und Privatmannschaften im Haus der Begegnung.

Samstag, 6. Oktober 2012: ab 14⁰⁰ Uhr

Sonntag, 7. Oktober 2012: 10⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr,

18⁰⁰ Uhr Siegerehrung und Tombola

Bewerbe: Mannschaftsbewerb mit Einzelwertung
 Schützenkönigschießen
 Kinderbewerb

Der Verein /Firma /Institution mit den meisten teilnehmenden Mitgliedern bekommt zusätzlich einen „Gruppenpreis“.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!!

Neues vom Hotel Jagdhof!

Im Hotel Jagdhof in Lackenhof gibt es ab sofort einen kleinen Shop mit Trachtenbekleidung und diversen trendigen Trachtenaccessoires.

**Eröffnungsangebot: -10 %
im gesamten August!**

Trachtenbekleidung und Accessoires der Marken: Spieth & Wensky, Wenger, H. Moser, Luise Steiner, Lizzawest,...

Restaurant von Mittwoch bis Sonntag geöffnet!!!

Tel.: 07480/5300



Bezirksmarschmusikbewertung 2012

Musikvereine Gaming und Lackenhof wieder erfolgreich

Die alljährliche Marschmusikbewertung der Musikkapellen unseres Bezirkes fand dieses Jahr am 8. Juli in Gresten statt.

Der Musikverein Gaming mit Stabführer Christian Punzengruber marschierte zu den Märschen „Andulko Safarova“ und „Erzherzog Albrecht-Marsch“.

Für Christian Punzengruber war es die erste

Marschmusikbewertung als Stabführer des Musikvereines Gaming. Er erreichte mit seinen KameradenInnen aus Gaming in der Stufe D (mit großer Wende) auf Anhieb 84 von 90 möglichen Punkten und somit einen ausgezeichneten Erfolg.



Foto Musikverein Gaming

Stabführer Karl Jagersberger führte den Musikverein Lackenhof in die diesjährige Marschmusikbewertung. Die Lackenhofer spielten die Märsche „Ötscher-Marsch“ und „Froh und Frei“ und erreichten, ebenfalls in der Stufe D, 82 Punkte was einen sehr guten Erfolg entspricht

Frau Bürgermeister Renate Gruber gratuliert den beiden Musikkapellen der Gemeinde Gaming sehr herzlich zu den Auszeichnungen bei der diesjährigen Marschmusikbewertung.

ASV Worthington Kienberg/Gaming

Kartäusercup 2012

Der traditionelle Kartäusercup des ASV Worthington Kienberg/Gaming brachte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Nachwuchsmannschaften aus der näheren und fernerer Umgebung auf den Sportplatz des ASV. Die Youngsters kickten dabei in drei Turnieren U9, U10 bzw. U12 gegeneinander. Das Objekt der Begierde war jeweils eine namensgebende Mönch-Statue.

Den Sieg im U9-Turnier holte sich der **SC Wieselburg**. Die SVg Purgstall und der SV Scheibbs komplettierten das Bezirks-Podest. Das U10-Turnier entschieden die Nachwuchskicker des **SC Gresten-Reinsberg** für sich. Sie verwiesen dabei die Konkurrenz aus Lunz/See bzw. Waidhofen auf die Ränge zwei und drei. Nur im U12-Bewerb setzte sich mit dem **SC Melk** ein Team aus einem anderen Bezirk durch. Waidhofen wurde Zweiter, Purgstall Dritter.



U-9

1. Wieselburg
2. Purgstall
3. Scheibbs
4. Neuhofen/Ybbs
5. Lunz/See
6. Ybbsitz
7. Gottsdorf
8. Kienberg/Gaming

U-10

1. Gresten
2. Lunz/See
3. Waidhofen/Ybbs
4. Gottsdorf
5. Ybbs
6. Göstling
7. Kienberg/Gaming
8. Scheibbs

U-12

1. Melk
2. Waidhofen/Ybbs
3. Purgstall
4. Ybbsitz
5. Gottsdorf
6. Ferschnitz
7. Gresten
8. Kienberg/Gaming

Wir möchten uns sehr herzlich bei allen Sponsoren und Helfern bedanken, die einmal mehr die Veranstaltung des Kartäusercups ermöglicht haben!



WORTHINGTON
CYLINDERS

www.worthingtoncylinders.com



Instrumentenvorstellung in der Volksschule Gaming Kinder entdeckten verborgene Talente

Für einen sehr abwechslungsreichen Schultag sorgten die Musiklehrer der Musikschule Erlaufthal in der Volksschule Gaming. Die Schülerinnen und Schüler hatten zwei Stunden lang Zeit verschiedene Blasmusikinstrumente (Saxofon, Trompete, Querflöte, Klarinette, Tenorhorn, Tuba und Posaune) auszuprobieren und verborgene Talente zu entdecken.

Für alle Teilnehmer gab es im Rahmen eines Gewinnspieles, bei dem verschiedene Fragen rund um die Musikinstrumente beantwortet werden mussten, auch eine Saisonkarte für das Freibad Gaming, zur Verfügung gestellt von **Frau Bgm. Renate Gruber**, zu gewinnen.

Ein großes Dankeschön gebührt der Leitung der Volksschule Gaming, Herrn **Dir. Marin Hörmer** und seinem Lehrerteam, für die gute Zusammenarbeit mit der Musikschule Erlaufthal sowie **Musiklehrer Rainer Ortner** für die Organisation des Schnuppertages.



Foto – von links:
Musiklehrer und Kapellmeister des Musikvereines Gaming **Mag. Andreas Jordan**,
Mag. Anna Dekan sowie **Dir. Martin Hörmer** mit den
Gewinnern der Saisonkarten für das Freibad Gaming
Elisabeth Schleicher und **Silvan Gassner**.

Übertrittsprüfungen

Übertrittsprüfungen von einer Lernstufe in die Nächste sind ein wesentlicher Bestandteil in jeder Musikschule.

Barbara Egger und Katrin Matzenberger
Übertrittsprüfung von Unterstufe in Mittelstufe Harfe
mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden



Katrin Matzenberger und Nathanael Cassidy
Übertrittsprüfung von Unterstufe in Mittelstufe Geige
mit ausgezeichnetem Erfolg bzw. mit sehr guten Erfolg
bestanden

**Katharina Baumgartner und
Anna Niederer**

Übertrittsprüfung von Unterstufe in
Mittelstufe Klavier
mit ausgezeichnetem Erfolg
bestanden.

Bgm. Renate Gruber
gratuliert sehr herzlich.



HS Gaming

Frauenlauf

Mit einer Rekordbeteiligung von mehr als 30 000 Frauen fand am 3. Juni der 25. Österreichische Frauenlauf im Wiener Prater statt. Er ist somit der größte Frauenlauf Europas. Allein die 5km Strecke wurde von mehr als 21 000 Läuferinnen bewältigt, darunter 17 Mädchen aus den Hauptschulen Gaming und Lunz. Begleitet und betreut wurden sie von der Sportlehrerin Elisabeth Simetzberger und der Direktorin Rosa Maria Hörhann.

Alle kamen gut ins Ziel und erzielten auch sehr gute Zeiten. So wurde die erste Mannschaft der HS Gaming von 501 Schulteams auf den 74. Platz gewertet.



Schwimmhalle der HS Gaming zweimal Vize-Landesmeister

Die Schüler der HS Gaming standen bei den Landesmeisterschaften in der Südstadt dreimal auf dem Stockerl.

Am 1. Juni wurden die Landesmeisterschaften im Schwimmen in der Südstadt ausgetragen. Aufgrund hervorragender Leistungen im Bezirk haben sich alle Mannschaften der HS Gaming für das große Finale qualifiziert.

Mit großen Erwartungen reisten 45 junge Schwimmer (das sind 42% aller Schüler der

Hauptschule Gaming!!) begleitet von ihren Lehrern Herbert Fallmann, Susanne Prohaska, Werner Tippelt und Sabine Heindl sowie von Direktorin Rosa Maria Hörhann an. Die Burschen und Mädchen waren gut in Form und konnten ihre Leistungen abrufen. Sie konnten 3 Podestplätze erzielen.



Das Ergebnis:

Mädchen D	14. Platz	Knaben D	5. Platz	Mädchen C	2. Platz
Knaben C	2. Platz	Mixed C	3. Platz		

The Big Challenge

Landessieg 'The Big Challenge' geht an HS Gaming

'The Big Challenge' ist ein europaweit durchgeführter Englischtest. In Österreich nahmen heuer 13 395 Schüler/innen daran teil, darunter 66 von der HS Gaming. Im 'Level 2' (2. Klasse HS, NMS) beteiligten sich österreichweit 3528 Schüler.

Umso bemerkenswerter das Abschneiden der Gaming Schüler - alle teilnehmenden Kinder konnten sich im obersten Drittel platzieren! Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von **Sarah Oltean**, sie wurde **Landessiegerin von Niederösterreich** und erreichte **österreichweit** den sensationellen **7. Rang**.

Daniel Schmitz erreichte Platz 15 in NÖ, Platz 50 bundesweit und **Stefan König** Platz 43 in NÖ, Platz 124 bundesweit.



Rückenschmerzen sind zur Volkskrankheit Nr. 1 geworden. Sitzende berufliche Tätigkeit, schlechte Gewohnheitshaltung und einseitige Beanspruchung in Beruf oder Freizeit, verbunden mit Stress und schwacher Muskulatur sind häufig Ursachen diffuser Schmerzen im Rückenbereich. Das Projekt „Rücken fit“ soll zu einem neuen Rückenbewusstsein beitragen, um ernsthaften Beschwerden vorzubeugen.

Inhalte:

- **Informationsveranstaltung** am Mo.27.8.2012 um 19:00 Uhr Haus der Begegnung
- **Sportwissenschaftliche Einstiegs- und Enduntersuchung:**
(Termine nach Vereinbarung am 3.9.und 4.9.2012)
 - Back Check, zur Messung der Kraftfähigkeit unterschiedlicher haltungsrelevanter Muskelgruppen;
 - manuelle Muskelfunktionstests zur Untersuchung bestimmter verkürzter und abgeschwächter Muskelgruppen bzw. muskulärer Dysbalancen;
 - Spinal Mouse – Wirbelsäulenscreening zur Darstellung der Form der Wirbelsäule
- **Rücken-Fit-Kurs:**
Bewusstmachen einer funktionellen Körperhaltung; Erlernen von Kräftigungsübungen der stabilisierenden Rumpfmuskulatur; Umsetzung erworbener Erfahrungen im Alltag

12 Einheiten jeweils MO. 18:00-19:00 Uhr

Ab Mo.17.9.2012

Kursleiter: Eva Haslinger

- **Kosten:** für NÖGKK - Versicherte Personen statt €149,- nur **€ 54,-Eigenkosten!**



**Information & Anmeldung:
ASKÖ NÖ, Mag. Irene Zerkhold 0664/40 53 537 oder
i.zerkhold@askoenoe.at**



*„Körper - Geist - Seele
als Einheit betrachten!“*



YOGA - INDIVIDUELL

Yoga für jedes Alter

Ich lade Euch ein, eure individuellen Zugänge zu Asanas (Körperübungen), Atmung und Meditation zu erfahren, zu erleben und zu erspüren

Elemente aus Hatha, Kundalini und Iyengar Yoga,
Chakra Yoga

Wann:

Schnupperstunde: Fr. 7. September 2012
dann jeden Freitag bis 16. November 2012 (10 Abende)
Zeit: 19.30h- 21.00h
Teilnahmekosten: Euro 110,00

Wo:

Turnhalle Gaming



Kontakt:

Einstieg jederzeit möglich!
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Antia Deußl
Yoga - Individuell - Trainerin

0664 154 07 64

antia.deussl@gmail.com

Um Anmeldung wird gebeten!

Aquafit in Gaming

Ab 11.10.2012 findet im Hallenbad Gaming jeden Donnerstag wieder Aquafit statt.

Beginn: 18:30 Uhr und 19:30

Wo: Hallenbad Gaming

Dauer: 45min

Kosten: die ersten 3 Trainingseinheiten der Saison sind gratis

Weitere Kursgebühr: € 1,50 pro Person

Was wird gemacht: Ausdauer + Kräftigung + Dehnen

Womit: mit Muskl + Zusatzgeräten

Tage dafür: Jeweils Donnerstag

Wer macht das: Claudia Mayer (geb. Mai 1970), staatl. gepr. Trainerin -
Sportakademie Linz (1999)

Der Hallenbadeintritt ist in den Kosten nicht enthalten und ist extra zu bezahlen!

Referenzen:

Wien: Therme Oberlaa, Diana Bad, Holmesplace Millenium Tower und Hütteldorf, Schönbrunner Bad, Hallenbad in Strobersdorf,

Niederösterreich: Hallenbad in Auersthal, Korneuburg, Stockerau, Gösing im Alpen Hotel (Aquafit für Fa. Siemens)

Infos und Anfragen:

Claudia Mayer
0676/734 74 73
elfenschule@gmx.at
www.elfenschule.at



VS Gaming – Schulschlusswanderung

Als gemeinsamer Abschluss des Schuljahres machte die Volksschule in der letzten Schulwoche eine gemeinsame Wanderung. Auf Einladung von Familie Mayer war schnell ein Ziel gefunden. Vom Bauernhaus Eben in Reinsberg führte die Wanderung alle Schüler über den



Mostbrunnen und den Diensbergsattel zum Ötscherblick. Anschließend ging es weiter nach Brettl, wo bei Familie Mayer der gemeinsame Abschluss stattfand. Schüler, Eltern und Lehrer bedanken sich auf diesem Weg für die nette Aufnahme. Danke auch an die FF Brettl, die uns Bänke und einen Grill geborgt haben, sowie an die Gemeinde Gaming für die Unterstützung bei den Buskosten.

Pensionistenverband OG. Kienberg/Gaming

Bei Kegelmesterschaften erfolgreich



75 Kegler nahmen an der Kegelmesterschaft des Bezirkes Scheibbs am 19. April in Allersdorf bei Amstetten teil.

Tagessieger in der Herren Einzelwertung wurde mit 262 Kegel Johann Böckl und Erwin Voglauer erreichte mit 247 Kegel den 3. Platz. Die Mannschaftswertung der Herren mit Erwin Voglauer, Johann Böckl, Eduard Buder und Aigner Peter konnte mit 49 Kegel vor der Mannschaft aus Göstling ebenfalls den 1. Rang erreichen.

Beim „3 Bezirkskegeln“ (Amstetten, Melk und Scheibbs) am 2. Mai in Mank wurde Erwin Voglauer mit 273 Kegel Tagessieger.

Frau Bgm. Renate Gruber gratuliert für die hervorragenden Leistung!

34 Jahre Mitglied der Jagdhornbläsergruppe Gaming

Herr Anton Füsselberger (Steghofer) ist seit 1978 Mitglied der Jagdhornbläsergruppe Gaming.

Aus Altersgründen gab das Gründungsmitglied bekannt vom aktiven Jagdhornspielen zurückzutreten.

Anton Füsselberger wurde für die Verdienste um das Jagdhornwesen von der Jagdhornbläsergruppe Gaming zum Ehrenmitglied ernannt.

Frau Bürgermeister Renate Gruber gratuliert Herrn Füsselberger herzlichst zur Ehrenmitgliedschaft und bedankt sich auch für die jahrelange Tätigkeit bei der Jagdhornbläsergruppe Gaming!





GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IM BEZIRK SCHEIBBS

Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall an der Erlauf
 Tel.: 07489/30035 • Fax: 30035-5
 gvuscheibbs@purgstall.at • www.abfallverband.at/scheibbs
 UID-Nr.: ATU 16285909 • Personen GLN: 9008390020500 • Standort GLN: 9008390215272

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!



Häckseldienst

Montag, 1. Oktober 2012

Die Anmeldung zum Häckseldienst ist beim GvU im Bezirk Scheibbs oder am Gemeindeamt spätestens zwei Tage vor dem Termin laut Abfuhrkalender erforderlich!

Bitte geben Sie bei der Anmeldung bekannt, ob das Häckselgut behalten wird oder abtransportiert werden kann. Folgendes ist bei der Inanspruchnahme des Häckseldienstes, welcher von der Firma Seiringer Umweltservice GmbH, Krüpling 10, 3250 Wieselburg durchgeführt wird, zu beachten:

- ☛ Der Häckselgutlagerplatz muss an der Grundstücksgrenze und LKWbefahrbar sein. Das Material keinesfalls unter Oberleitungen, Bäumen, Balkon und ähnlichen Objekten bereitlegen. Die Reichweite des Kranarms beträgt 4 m.
- ☛ Für etwaige Beschädigungen am Lagerplatz (Klinkerziegel, Waschbetonplatten, ...) kann keine Haftung übernommen werden.
- ☛ Es wird nur sortenreiner Baum- und Strauchschnitt (Astdurchmesser max. 10 cm) gehäckselt. Material in Kunststoffsäcken oder gebündelt mit Schnüren wird nicht entsorgt.

Die Häckselzeit wird ab Beginn (= Absteigen vom Traktor) bis Ende (= Aufsteigen auf den Traktor) verrechnet. Die nachstehenden Preise enthalten 10 % MwSt.

Zeiteinheit	TARIF 1	TARIF 2
	Baum- und Strauchschnitt	Grünschnitt, Laub, Komposterde, Balkonblumen = biotonnengeeignet
bis 5 min	10,00 €	15,00 €
bis 10 min	15,00 €	20,00 €
bis 15 min	20,00 €	25,00 €
jede weitere 5 min Einheit	5,00 €	5,00 €



Das gehäckselte Material können Sie auch eigenkompostieren!

Beim Abfallsammelzentrum in Purgstall an der Erlauf (ASZ) können Sie

- ☛ **Baum- und Strauchschnitt** zum Preis von € 66,00 à Tonne (Haushaltsmengen kostenlos!)
- ☛ **Grünschnitt, Laub, Komposterde, Balkonblumen (biotonnengeeignet)** zum Preis von € 66,00 à Tonne zu den Öffnungszeiten – Mo, Di, Do, Fr von 08.00 bis 14.00 Uhr – abgeben.

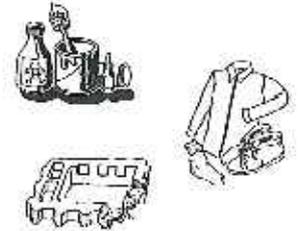


GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IM BEZIRK SCHEIBBS

Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall an der Erlauf
Tel.: 07489/30035 • Fax: 30035-5
gvuscheibbs@purgstall.at • www.abfallverband.at/scheibbs
UID-Nr.: ATU 16285909 • Personen GLN: 9008390020500 • Standort GLN: 9008390215272



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen Problemstoff-, Alttextilien-, Styropor und Elektroaltgeräte-Sammlung



Freitag, 21. September 2012

Die Abfälle werden an folgenden Stellen nur in der angeführten Zeit übernommen.

Langau (Schlosserei): 09.00–09.20 Uhr	Gaming (Bauhof): 12.00–15.00 Uhr
Lackenhof (FF-Haus): 09.30–11.00 Uhr	Kienberg (Bahnhof): 15.10–15.30 Uhr

Was wird übernommen?

➤ **Problemstoffe:** Spraydosen, Farben, Lacke Kosmetika, Trockenbatterien, Altmedikamente (ohne Verpackung), Lösungs- und Reinigungsmittel, Autobatterien

➤ **Problemstoffe (kostenpflichtig):** Ölfilter (EUR 3,00 à Stk.),
Motor- und Getriebeöl (EUR 0,44 à Liter)

➤ **Elektroaltgeräte:** Geräte, welche mit Strom, Batterie oder Akku betrieben werden

➤ **Sauberes Styropor:** Formteile, weißes Baustyropor

➤ **Alttextilien und Lederwaren:** sauber, trocken und verwendbar ansonsten über den Restmüllbehälter oder im Abfallsammelzentrum in Purgstall an der Erlauf entsorgen (kostenpflichtig)

➤ **Sonstiges:** CD's Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Röntgenbilder

*** beim Bauhof in Gaming werden auch PKW-Reifen mit oder ohne Felge (EUR 2,20 à Stk.); Fensterglas, WC, Waschbecken (EUR 0,00); kleine Mengen Eternit (EUR 13,20 à 100 kg); kleine Mengen Ziegel, Beton, Fliesen, Rigips, Heraklith, Fenster und Türen mit Glas (EUR 8,80 à 100 kg) übernommen ***
Das Ausglasen von Fenster und Türen ist vor Ort möglich -> kostenlose Übernahme.

Nähere Informationen erhalten Sie vom Übernahmepersonall



ist ein kostenloser, gut verschließbarer Kunststoffsammler, wo Sie Ihre **Altspisefette und -öle** praktisch sammeln können. Altspisefett lässt sich sinnvoll in der Biodieselerzeugung einsetzen. Eine Entsorgung des Altspisefettes über die Kanalisation führt zur Umweltbelastung und verursacht enorme Kosten.

Wo erhalten Sie Ihren Nöli?

- ◆ beim Abfallsammelzentrum bzw. Verbandsbüro (ASZ) in Purgstall an der Erlauf, Petzelsdorfer Straße 35
- ◆ am Gemeindeamt
- ◆ bei den mobilen Problemstoffsammlungen in Ihrer Gemeinde zu den Terminen laut Abfuhrkalender

Wo entsorgen Sie Ihren vollen Nöli?

Den vollen Nöli können Sie an folgenden Stellen abgeben, und Sie erhalten einen gereinigten Behälter zurück:

- ◆ ASZ in Purgstall an der Erlauf, Petzelsdorfer Straße 35
- ◆ mobile Problemstoffsammlungen in Ihrer Gemeinde zu den Terminen laut Abfuhrkalender



Abfälle jeder Art können sie auch im Abfallsammelzentrum (ASZ) in Purgstall an der Erlauf zu den Öffnungszeiten - Mo, Di, Do, Fr jeweils von 08.00 bis 14.00 Uhr - entsorgen oder vom Abholdienst gegen einen Unkostenbeitrag abholen lassen. Rufen Sie das Abfalltelefon - 07489/30035 !!!

Schützenverein Gaming

„Rifle-Cup“



Während sich die absolute Weltspitze beim Weltcup in München mißt, fand von 24.-26.5.2012 in Schwadernau (Westschweiz) der sog. „Rifle-CuP“ statt.

Bernhard Pickl vom Schützenverein Gaming konnte seine Erfolgsserie fortsetzen.

Beim 60 Schuß Liegendbewerb mit dem Kleinkaliber ging er zwar mit 592 Ringen als Zweiter ins Finale und erreichte schlußendlich den 7.Rang.

Im Bewerb 3x40 Schuß KK erreichte er im Grunddurchgang mit 1.157 Ringen den 2.Platz und konnte sich mit einem grandiosen Finale noch den Sieg sichern.

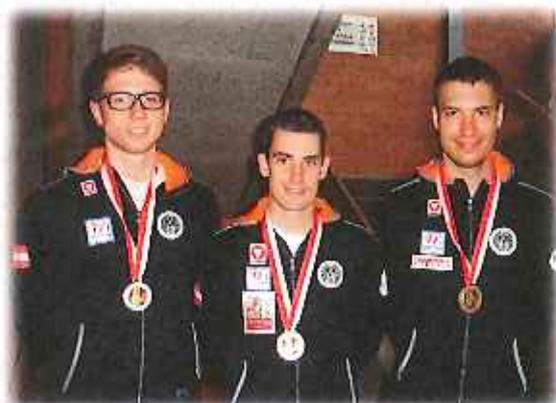
Den Luftgewehrbewerb am Samstag 26.5.2012 gewann er souverän mit 596 Ringen im Grunddurchgang und einem sensationellen Finale von 104,3 Ringen.

Europacup – Großkaliber

Vom 6.-8.Juni fand in Thun (CH,Berner Oberland) der erste Bewerb des EUROPACUP GK (Großkaliber) 300 m, statt.

Bernhard Pickl (Schützenverein Gaming) gewann gemeinsam mit seinen Mannschaftskollegen Stefan Raser (OO) und Martin Streppl (Stmk) im Bewerb Team 3x20 Schuß, die SILBERMEDAILLE.

In der Einzelwertung belegte er mit 578 Ringen (4 Ringe hinter dem Erstplatzierten) den 9.Rang.



Bernhard Pickl vom Schützenverein Gaming konnte beim 2. Bewerb des Europacups GK 300 m im schwedischen Eskilstuna in der Mannschaftswertung , gemeinsam mit Michael Podolak und Martin Streppl, den ersten Platz erringen. Vor den Mannschaften Schweiz und Finnland. In der Einzelwertung gelang ihm mit 578 Ringen, der sehr gute 7.Platz.

Der Europacup wird von 13.-16.8.2012 in Pilsen (Tch) fortgesetzt und endet mit dem Finale Anfang Oktober in Granada (Spanien).

Auf heimischen Boden gelang ihm der Gewinn des Landesmeistertitels mit dem KK 3 Stellung welche in Stockerau stattfand, (40 Schuß liegend,40 stehend , 40 kniend') mit einem sehr guten Resultat von 1164 Ringen.

3. Gäminger

Einkaufsnacht in Tracht



- ☆ *Einkaufen zur späten Stund'*
- ☆ *geöffnet bis 22 Uhr*
- ☆ *viele Aktionen*
- ☆ *Dimmlspringen*
- ☆ *buntes Rahmenprogramm in den Teilnehmebetrieben*
- ☆ *ab 15 Uhr*

GAMING
Schützenverein Gaming

Freitag, 24. August

BÜCHERSTUBE der Pfarre Gaming

Liebe Gämingerinnen und Gäminger!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie ja viele wissen, gibt es die **Bücherstube der Pfarre Gaming im Pfarrheim** bereits **seit zwölf Jahren** und viele von Ihnen sind auch unsere ständigen Kunden. Für diejenigen, die uns noch nicht kennen, möchten wir kurz in Erinnerung rufen, dass wir sehr, sehr viele Bücher der verschiedensten Kategorien (siehe Infobox) zur Auswahl haben.

Dies alles können wir aber nur mit Ihrer Hilfe realisieren, indem Sie unsere Kunden werden bzw. weiterhin bleiben und uns unsere Bücher abkaufen (wir sind keine Leihbibliothek) oder wenn Sie Bücher haben und uns diese überlassen.



Einige Projekte, die bereits durch das Team der Bücherstube verwirklicht werden konnten:

- Buch „Um solche G'schichten wär schoch“ – mit vielen Geschichten aus Gaming von GämingerInnen geschrieben
- Neueinrichtung Clubraum Pfarrheim Gaming
- Unterstützung Instandhaltung Pfarrheim Gaming (Austausch der Kellerfenster, Sockelrenovierung, Finanzierung der Malerarbeiten, Zuschüsse zu Heizungskosten)
- Unterstützung bei der Orgelrenovierung
- Beteiligung neuer Wandverbau im Pfarrsaal
- Finanzierung einer neuen Tracht des Musikvereines Gaming, als Dankeschön für die immer wiederkehrenden Einsätze bei kirchlichen Anlässen

4. Musi-Heuriger
am Samstag, 8. September 2012
bei der Volksschule Kienberg
Beginn: 17 Uhr Bei jedem Wetter!

WEINVERKOSTUNG

Große Auswahl an österreichischen Qualitätsweinen!

MUSIK:

- Jugendkapelle
- Weißbacher-Partie
- Ötscherland-Buam

Für Speis und Trank
ist gesorgt!

Shuttle-Service
Gaming-Kienberg-Gaming
um 17 / 18 / 19 Uhr
Haltestellen: Freibad, Rathaus, Maut



Veranstalter
Musikverein Gaming
Obmann Andreas Fellmann
Tornhäuserstr. 51, 3292 Gaming
Tel. 06642809180

HEURIGENTAXI

Mit freundlicher Unterstützung
durch

**AUTOHAUS
SCHOISWOHL**

Meine Bank in
Gaming

**Raiffeisenbank
Region Eisenwurzen**



Mit besonderer
Unterstützung der
Wahlgenossenschaft Gaming

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin mit dem Kauf unserer Bücher und bitte stellen Sie uns auch weiterhin Ihre nicht mehr gebrauchten Bücher zur Verfügung.

Vielen Dank.

Das Bücherstubenteam

Elisabeth Rußwurm, Johanna Frosch
Rita Weißensteiner, Monika Hodosi

INFOBOX:

Öffnungszeiten

Bücherstube Gaming

Donnerstag 09-10 Uhr

Sonn- u. Feiertag 10-11 Uhr oder
nach Vereinbarung:

Tel. 07485/97452 Frau Rußwurm

Tel. 07485/97440 Frau Frosch

In der Bücherstube gibt es:

Gesellschaftsromane, Fachbücher,
viele Taschenbücher, Abenteuer- und
Kriegsromane, Lustige- und satirische
Bücher, Jugendliteratur, Kinderbücher,
Kochbücher, Diätbücher und Bücher
über Trennkost, Handarbeitsbücher,
Gartenbücher und vieles mehr!!!

AGUA VOIGAS unplugged
präsentieren

SOUL FOOD

CHORKONZERT, PIANO – GOSPEL/SOUL/AFRICAN ROOTS

29. Sept. 2012

Haus der Begegnung Gaming Beginn: 19.30 Uhr
 Einlass: 19.00 Uhr

Vorverkauf: € 8,- Abendkasse: € 10,-

Karten erhältlich bei den Gäminger Banken, in der Trafik Geppl
 und am Gemeindeamt Gaming, 07485/97308



Veranstalter: Marktgemeinde Gaming, 3292 Gaming, gemeindeamt@gaming.no.ee



ABSCHLUSSFEST KINDERFERIENSPIEL 2012

Mittwoch, 29. August 2012,
 14.00 Uhr

Treffpunkt: Freibad Gaming

Heuer wird die „KINDERWELT Niederösterreich“
 mit ihren tollen Spielebus das Programm des
 Abschlussfestes bestreiten und mit euch einen
 lustigen Nachmittag veranstalten.

Es gibt für euch:

Riesenspiele (4-Gewinnt, Bausteine, Gus der Wurm),
 Pedalos, Stelzen, eine Malstation und eine Hüpfburg.

Anschließend gemütlicher Ausklang!

Ab ca. 17.00 Uhr findet die Verlosung der
 Sachpreisspenden der Gäminger Gewerbebetriebe
 statt. Es warten wieder tolle Preise auf euch!

Bei Schlechtwetter findet das Abschlussfest
 um 14:00 Uhr im Haus der Begegnung
 statt.



Jetzt neu im Baumarkt Gaming:

NIE WIEDER SCHIMMEL IM EIGENEN HAUS!

Die meist unsichtbaren Sporen in der Luft können,
 vor allem bei Säuglingen und Kleinkindern, chro-
 nisches Asthma, Hautreizungen und Allergien bis hin
 zu Atemwegserkrankungen auslösen und langfristige
 körperliche Beschwerden verursachen.

Ein gesundes und sorgenfreies Wohnen mit der Fami-
 lie, frei von lästigem Schimmel, Viren, und Bakterien.
 Das ist die Vision von Keimfrei. Zwei Drittel aller öster-
 reichischen Haushalte sind von Schimmelbefall betrof-
 fen. Speziell beim Erstbezug in Neubauten ist Schim-
 melpilzbefall bei Jungfamilien ein immer größeres

Problem. Der Baumarkt Gaming bietet dafür jetzt eine
 professionelle Lösung mit der KEIMFREI Methode:

Die Vorteile der KEIMFREI® Methode

- geschultes Fachpersonal führt die gesamte Anwendung durch
- keine Vorbereitungen nötig
- effizient auch bei großen oder eng möblierten Räumlichkeiten
- geringer Zeitaufwand
- gesundheitlich absolut unbedenklicher Wirkstoff

Jetzt!!!
 Besichtigungstermin
 sichern unter
 Tel. 07485 / 97700

Baumarkt Gaming
 Erlaufthalstraße 23, 3292 Gaming



Bezahlte Anzeige



Freiwillige
Feuerwehr **Gaming**



Eine Tracht für den Musikverein Gaming

Beim Fröhschoppen des diesjährigen Feuerwehrfestes hatte die FF Gaming eine Überraschung für den Musikverein Gaming vorbereitet.

Anlässlich der 140 Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Gaming überreichte diese Kapellmeister MMag. Andreas Jordan und Obmann Andreas Fallmann als Zeichen der Dankbarkeit für die jahrelange Unterstützung ein kleines Dankeschön in Form eines Gutscheins im Wert von 1000 Euro für die Neuanschaffung ihrer Tracht.



Die Feuerwehr Gaming lädt zur Leistungsschau.

**Samstag 18. August 2012
um 17 Uhr beim Kartausen
Parkplatz**

Nähere Informationen auf Facebook und unter
www.ff-gaming.at



Freiwillige Feuerwehr Gaming

**Feuerwehr-
Heuriger**



**Sonntag, 30. Sept. 2012
ab 11 Uhr im Feuerwehrhaus**



Wein, Most & Bier

**Surbraten, Fleischknödel,
Blunzngröstl**

Heurigenschmankerl

Hausgemachte Mehlspeisen

Weinverkostung Weingut Schneller

Kinderprogramm, Kutschenfahrten

Der Reinerlös dient zur Finanzierung von Einsatzgeräten

Auf Ihren Besuch freut sich die FF Gaming

Lackenhofer Feuerwehr - Musikfest

Sam., 25. Aug.

19 Uhr Zelteinlass

20 Uhr Big Band Lackenhof

Letztes Konzert!

2012

Son., 26. Aug.

9 Uhr Hl. Messe in der Kirche

Frühschoppen mit MV-Kogelsbach

Ausklang mit dem

Lackenhofer 3er Blech

und DJ Erwin



Shuttledienst! Infos unter:
www.gaming.gv.at - Veranstaltungen

Drehleiter
Hüpfburg
Tombola

An beiden Tagen freier Eintritt!

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Musikobmann: Günther Egger, Markstein 6, 3293 Lunz/See. [t] 0664/6455383. [m] guentheregger@gmx.at
Feuerwehrkommandant: Stefan Trefel, Wöbental 52, 3295 Lackenhof. [t] 0914/9163030. [m] stefan.trefel@gmx.at



Shuttledienst für Feuerwehr-Musikfest Lackenhof

Hinfahrt

Bahnhof Kienberg	19:43	21:13
Maut	19:45	21:15
Marktplatz	19:50	21:20
Kartause	19:52	21:22
Langau Pöllinger	20:10	21:40
Festzelt	20:14	21:44

Rückfahrt

Festzelt	01:00	02:30
Langau Pöllinger	01:05	02:35
Kartause	01:23	02:53
Marktplatz	01:25	02:55
Maut	01:30	03:00
Bahnhof Kienberg	01:32	03:02

25 Jahre Big-Band-Lackenhof Konzert Seebühne Lunz/See

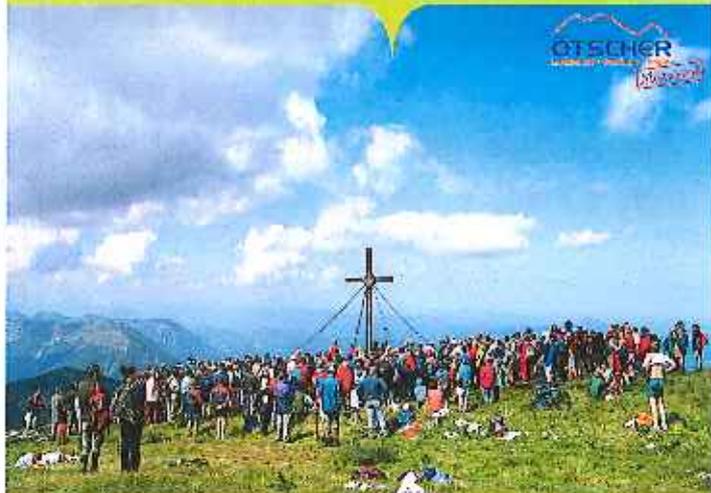


18. August 2012 um 19.00 Uhr
Eintritt: 8 €



Freie Sitzplatzwahl.
Karten an der Abendkasse erhältlich. Für Kinder ist der Eintritt frei.
Musikobmann: Günther Egger, Markstein 6, 3293 Lunz/See. [t] 0664/6455383. [m] guentheregger@gmx.at

Ötscher Gipfelmesse 5. August 2012



11 Uhr Messe am Gipfel des Großen Ötscher
Musikalische Umrahmung durch die „3er Blech“

Grillspezialitäten am Ötscher Schutzhäusl
Für das leibliche Wohl ist hier genauso gesorgt wie für gute Stimmung.

Liftbetrieb ab 8:30!

TIPP: Mit der Wilde Wunder Card oder der NÖ- Card erhalten Sie die Liftfahrt auf den Großen Ötscher gratis!



Information und freundliche Beratung:
Ötscher Tourismusbüro Lackenhof, T. 0914 9130201 21; Lift@tscheibhof.at; www.otscher.at

SOMMERFEST

beim Rot-Kreuz Haus in Gaming

Für Speis' und Trank sorgen die Mitarbeiter des Roten Kreuzes!

Der Reservierdienst zum Ausbau des Rettungsweges in der Region.



Sa, 4. August ab 21 Uhr

BLAULICHTPARTY
für Jung und Alt

**SPRITZER BAR
SEIDL BAR**

So, 5. August ab 10 Uhr

**FRÜHSCHOPPEN
MUSIKVEREIN
GAMING**

unter der Leitung von
MMag. Andreas Jordan

am Nachmittag **GEMÜTLICHER
FESTAUSKLANG**

Rot-Kreuz Scheibbs, Dienststelle Gaming,
Tormüserstraße 10, 3292 Gaming

Reifisenbank
Region Eisenwurzen

Trinkauf geltezeit
MUCKENHUBER & SPINDLER

Wir laden herzlich ein in's Ötscherlandbad Gaming:

BADFEST

Sa, 11. August

**Jugendrotkreuz
Gaming**

stellt sich vor und zeigt was zu tun ist bei Schwimm- und Badeunfällen ...

ca. 17 Uhr:
Sautrogrennen

Ab spätem Nachmittag:

**Schmankerl vom Grill im Badbuffet
Barbetrieb**

Musikalische Unterhaltung:

Dj Lassi und 7 Days in the sun



Mittwoch, 15. August 2012

Start: 9.00 Uhr (Gehzeit ca. 3 Stunden)

Route: Feuerwehrhaus – Verschönerungsweg – Kirchstein – Hofstättel – Hametnerstraße – Bartlbauer – Lindebner (zum Ausklang gibt es Grill und Getränke gegen freie Spenden).

Rückbringung vom Lindebner zum Parkplatz mit FF Fahrzeug möglich.

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich die Kameraden der Feuerwehr Kienberg. Die Teilnahme erfolgt auf freiwilliger Basis. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Verletzungen oder sonstige Schäden!

Konzert

unter der
LINDE

Mittwoch

15. August
2012

19 Uhr

in LACKENHOF
am ÖTSCHER

**Es unterhält Sie
die Trachtenmusikkapelle
LACKENHOF** unter der Leitung von ERNST EGGER

Durchs Programm führt Alexander MUCHA
Viel Freude und Spaß wünscht Ihnen der
Musikverein Lackenhof am Ötscher



Auszug Veranstaltungskalender

Vorschau bis Anfang Oktober



Mostriribel

Sa, 04.08.	Sommerfest des Roten Kreuz Gaming
So, 05.08.	Beginn Sa: 20:30 Uhr, Beginn So: 10:30 Uhr, Ort: Rot Kreuz Haus Siehe Seite 27
So, 05.08.	Ötscher Gipfelmesse Beginn der Messe: 11 Uhr, Ort: Ötscher-Gipfel
09.08. bis 12.08.	Chopin Festival Infos u. Ticket: Kartause Gaming 07485/984660 Aus Anlass dieser Festlichkeit ersuchen wir um Beflaggung entlang der LB25! Siehe Seiten 8 und 9
Sa, 11.08.	Badfest im Freibad Gaming Beginn: 10, Ort: Freibad Gaming Siehe Seite 27
So, 12.08.	Fasten Seminar - Kartause Gaming Beginn: 17 Uhr, Ort: Kartause Gaming Infos: Kartause Gaming 07485/984660 oder office@kartause-gaming.at
Mi, 15.08.	Wandertag der FF Kienberg Beginn: 9 Uhr, Treffpunkt: Feuerwehrhaus Kienberg Siehe Seite 27
Mi, 15.08.	Lindenzkonzert Beginn: 19 Uhr, Ort: Lindenplatz/Lackenhof Siehe Seite 27
Sa, 18.08.	Leistungsschau der FF Gaming Beginn: 17 Uhr, Ort: Kartause Gaming Siehe Seite 25
Fr, 24.08.	Einkaufsnacht in Tracht Beginn: 18 Uhr, Rund um Gaming Siehe Seite 22
Sa, 25.08.	Musik- und Feuerwehrfest Lackenhof
So, 26.08.	Beginn Sa: 20 Uhr, Beginn So: 10 Uhr, Ort: Feuerwehrhaus Lackenhof Siehe Seite 26
Sa, 08.09	4. Musi-Heuriger Beginn: 17 Uhr, Ort: Volksschule Kienberg Siehe Seite 23
So, 09.09.	Familienwandertag ÖVP Gaming Beginn: 10 Uhr, Ort: Rund um Gaming Information: GR Christa Petsch 0676/73474520
Sa, 15.09.	Ötscher Bergkirtag Beginn: 10 Uhr, Ort: Lackenhof/Weitental, 07480/20020
Sa, 29.09.	Agua Voigas Beginn: 19:30 Uhr, Ort: Haus der Begegnung Siehe Seite 24
So, 30.09.	Feuerwehr-Heuriger Beginn: 11 Uhr, Ort: Feuerwehrhaus Gaming Siehe Seite 25
Sa, 06.10.	9. Gemeindepreisschießen des Schützenvereines Gaming
So, 07.10.	Beginn Sa: 14 Uhr, Beginn So: 10 Uhr, Ort: Haus der Begegnung